Stadt Bingen am Rhein
Örtliches Hochwasserschutzkonzept
– Einzugsgebiet Gaulsheim –

Anlage M7.1

Maßnahmenliste

lfd. Nr.	Art	Ort	Maßnahmen zur Überflutungsvorsorge	Aufwand	Nutzen	Priorität	Stadtwerke Wasser	bis Wann	Einzel-maßnahme	Dauer-maßnahme
A0	V	Allgemein	Kommunikator für Hochwasser- und Starkregenthemen bestimmen	niedrig	hoch	mittel	Stadtwerke		x	
A1	V	Allgemein	Erarbeiten von Gefahren- und Risikokarten	mittel	mittel	mittel	Stadt / Stadtwerke		x	
A2	V	Allgemein	Bereitstellen von Flyern und Broschüren zur Überflutungsvorsorge allgemein und zu speziellen Aspekten, z.B. Objektschutz, Versicherung, hochwasserangepasstem Bauen etc.	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Stadt / Stadtwerke			x
A3	V	Allgemein	Angebot von Checklisten für Grundstücksbesitzer	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Stadt / Stadtwerke			x
A4	V	Allgemein	Themenpräsenz auf der Homepage der Stadtwerke sowie ggf. in den sozialen Medien	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Stadt / Stadtwerke			x
A5	V	Allgemein	Bereitstellen von Informationen über Unwetter-Warndienste und und Frühwarnsysteme	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Stadt			x
A6	V	Allgemein	Bereitstellen einer Liste von qualifizierten Beratern zur Überflutungsvorsorge mit Schwerpunkt Bürgerberatung auf der Homepage der Stadt	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Stadtwerke			x
A7	V	Allgemein	Informationen zu vorhandenen Systemen (z.B. App für Pegelstände) bereitstellen/Prüfung der Möglichkeit historische Pegelstände an exponierten Stellen baulich darzustellen	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Stadt			x
A8	V	Allgemein	Informationen zu Hochwasserschutzeinrichtungen bereitstellen	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Stadt			x
A9	V	Allgemein	Regelmäßige Pressemitteilungen zu wiederkehrenden Problemen, z.B. Lagerung von Grasschnitt/Strauchschnitt/Brennholz etc. am Gewässer oder Freihaltung von wegebegleitenden Entwässerungsgräben außerorts	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Bauamt Gewässer III. Ordn.			x
A10	V	Allgemein	Regelmäßiger Austausch mit den Nachbargemeinden und ggf. Koordination von Maßnahmen	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Bauamt Gewässer III. Ordn.			x
A11	V	Allgemein	Auf die Notwendigkeit von Rückstausicherungen bei den Anschlussnehmern ist hinzuweisen (siehe Kommunikation)	niedrig-mittel	niedrig	niedrig	Stadtwerke Kanal			x
A12	V	Allgemein	Verwaltungsintern frühzeitige Berücksichtigung des Themas Überflutungsvorsorge, einschl. Berücksichtigung der ermittelten Notfließwege, in der Stadt-/Straßen-/Bauleitplanung durch konzeptionelle Einbindung aller betroffenen Fachbereiche	niedrig	hoch	mittel	Bauamt Bauplanung			x

lfd. Nr.	Art	Ort	Maßnahmen zur Überflutungsvorsorge	Aufwand	Nutzen	Priorität	Stadtwerke Wasser	bis Wann	Einzel-maßnahme	Dauer-maßnahme
A13	V	Allgemein	Überprüfen von vorh. Alarm- und Einsatzplänen in Hinblick auf die Anwendbarkeit bei Sturzfluten/unter besonderer Berücksichtigung des Schutzes der kritischen Infrastruktur	niedrig	hoch	mittel	Feuerwehren			x
A14	V	Allgemein	Regelmäßige Übungen der Einsatzkräfte zu Sturzflutereignissen und Hochwasser	niedrig	hoch	mittel	Feuerwehren			x
A15	O	Allgemein	Durchführung einer privaten Objektschutzberatung	mittel	hoch	mittel-hoch	Eigentümer		x	x
A16	O	Allgemein	Durchführen eines Beratungsgespräches zu Elementarschadenversicherungen	niedrig-mittel	niedrig	niedrig	Eigentümer			x
A17	O	Allgemein	Informationen zu sach-/ fachkundigen Personen und Institutionen hinsichtlich einer Beratung in Hochwasserangelegenheiten bereitstellen	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Stadt			x
Ga1	K	Gaulsheim	Rechnerische Überprüfung der Leistungsfähigkeit des Entwässerungssystems (inkl. Bauwerken) Gaulsheim nach den Regeln der Technik	niedrig-mittel	niedrig-mittel	niedrig-mittel	Stadtwerke Kanal			x
Ga2	K	Gaulsheim	Aufstellung eines Sanierungskonzeptes für überlastete Bereiche im erforderlichen Umfang (z.B. Bereich Treffelsheimer Straße, Unterführung „Am Dorfgraben/AmFriedhof“)	niedrig-mittel	niedrig-mittel	niedrig-mittel	Stadtwerke Kanal			x
Ga3	G	Gaulsheim	Planung von hochwassersicheren Bauweisen und Objektschutzmaßnahmen am Wasserwerk/Welzbach im Rahmen der Überplanung des Wasserwerkes.	niedrig-mittel	hoch	mittel-hoch	Stadtwerke		x	
Ga4	I	Gaulsheim	Aufstellung einer detaillierten Oberflächenabflussberechnung (2D) zur Festlegung von Notfließwegen innerhalb der Bebauung und zum Nachweis der Wirksamkeit von Maßnahmen	niedrig-mittel	mittel	niedrig-mittel	Bauamt Bauplanung		x	
Ga5	I	Gaulsheim	Überprüfung der Reinigungs-/Kontrollzyklen für Straßenabläufe	niedrig	hoch	mittel	Servicebetrieb		x	
Ga6	G	Gaulsheim	Prüfung der hydraulischen Leistungsfähigkeit des Ockenheimer Baches unter Berücksichtigung des aktuellen Profils	niedrig	mittel-hoch	niedrig-mittel	Bauamt Gewässer III. Ordn.		x	
Ga7	G	Gaulsheim	Gewährleistung eines regelmäßigen Unterhalts des Ockenheimer Baches besonders im Hinblick auf die Abflusskapazität	niedrig	hoch	mittel	Bauamt Gewässer III. Ordn.			x
Ga8	G	Gaulsheim	Unterhaltung des Fließgewässers Ockenheimer Bach; Erstellung eines Gewässerentwicklungsplanes	mittel	hoch	mittel-hoch	Bauamt Gewässer III. Ordn.			x

lfd. Nr.	Art	Ort	Maßnahmen zur Überflutungsvorsorge	Aufwand	Nutzen	Priorität	Stadtwerke Wasser	bis Wann	Einzel-maßnahme	Dauer-maßnahme
Ga9	G	Gaulsheim	Erhaltung der Grünlandnutzung und Narbenpflege optimieren im Bereich der Rheinaue zwischen Campingplatz/Ockenheimer Bach und Welzbach (abgeleitet aus den Maßnahmenvorschlägen des Gutachtens des Landes zur Hochwasservorsorge) in Verbindung mit Rundem Tisch mit Flächeneigentümern	niedrig	niedrig-mittel	niedrig	Grundstückseigentümer			x
Ga10	G	Gaulsheim	Umwandlung von Ackerflächen in eine an den Standort angepasste Nutzung in der Rheinaue im Bereich westlich und östlich des Sportplatzes sowie westlich des Welzbachs und in der Gemarkung "Sauerwiesen"(abgeleitet aus den Maßnahmenvorschlägen des Gutachtens des Landes zur Hochwasservorsorge) in Verbindung mit Rundem Tisch mit Flächeneigentümern	niedrig-mittel	mittel	niedrig-mittel	Grundstückseigentümer			x
Ga11	F	Gaulsheim	Umwandlung von Ackerland in Grünland (zum Beispiel in Form von Ackerrandstreifen) südlich der B9, westlich der Ockenheimer Straße/Am Falltor, südlich von Sporthalle und Feuerwehr und östlich der Kläranlage entlang von Wirtschaftswegen oder Tiefenlinien prüfen (abgeleitet aus den Maßnahmenvorschlägen des Gutachtens des Landes zur Hochwasservorsorge) in Verbindung mit Rundem Tisch mit Flächeneigentümern zu erosionsmindernden Bewirtschaftungsarten und Flächennutzungen, unter Einbindung des Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)	niedrig-mittel	mittel	niedrig-mittel	Grundstückseigentümer			x
Ga12	O	Gaulsheim	Berücksichtigung des hochwasserangepassten Bauens in neuen B-plänen	niedrig	hoch	hoch	Bauamt Bauplanung			x
Ga13	O	Gaulsheim	Fachgerechter Einbau und Betrieb von Rückstausicherungen in der Gebäudeentwässerung	niedrig-mittel	hoch	mittel-hoch	Grundstückseigentümer			x
Ga14	O	Gaulsheim	Hochwasserangepasstes Bauen in potenziellen Überschwemmungsbereichen auch bei Gefährdung durch Druckwasser	mittel	hoch	mittel-hoch	Grundstückseigentümer		**x**	x

lfd. Nr.	Art	Ort	Maßnahmen zur Überflutungsvorsorge	Aufwand	Nutzen	Priorität	Stadtwerke Wasser	bis Wann	Einzel-maßnahme	Dauer-maßnahme
Ga15	V	Gaulsheim	Dokumentation von Standort/Zufahrts-Zugangsmöglichkeit und evtl. einer besonderen Handhabung verschiedener Einläufe zur Vermeidung von Verstopfung als Zusatz zum Alarmplan: 1. Dokumentation von neuralgischen Einlaufbauwerken, beispielsweise Bergeinläufe, welche im Starkregenfall prioritär angefahren werden müssen. 2. Dokumentation der Anfahrmöglichkeiten und der Wartungs-/Reinigungsschritte des Bauwerkes. 3. Sicherstellung der Mitarbeiterinformation und der Einbindung der Dokumentation in die Alarm- und Einsatzpläne der Feuerwehr.	hoch	hoch	hoch	Stadtwerke			x
Ga16	V	Gaulsheim	Prüfung der Möglichkeit der Verbesserung der Frühwarnung durch Installation von Sensorik, um den Grundwasseranstieg zu messen (z.B. Bereich Ockenheimer Straße) / Informationen zum Grundwasserstand als Dienstleistung der Stadt an die Bürger	hoch	niedrig-mittel	mittel-hoch	Stadt		x	
Ga17	V	Gaulsheim	Erstellung einer Meldekette für den Ernstfall	niedrig	mittel	niedrig-mittel	Feuerwehr			x
Ga18	F	Gaulsheim	Erstellung eines Konzeptes zur Wegeentwässerung und Erstellung und Nutzung von Kleinrückhalten	mittel	mittel-hoch	mittel	Stadtwerke Aussengebietsentwässerung		x	
Ga19	F	Gaulsheim	Direkteinsaat, Verzicht auf erosionsgefährdende Kulturen auf Einzelflächen südlich der B9, westlich der Ockenheimer Straße/Am Falltor, südlich von Sporthalle und Feuerwehr und östlich der Kläranlage (abgeleitet aus den Maßnahmenvorschlägen des Gutachtens des Landes zur Hochwasservorsorge) in Verbindung mit Rundem Tisch mit Flächeneigentümern zu erosionsmindernden Bewirtschaftungsarten und Flächennutzungen, unter Einbindung des Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)	mittel	mittel	mittel	Grundstückseigentümer			x
Ga20	F	Gaulsheim	Aufstellung eines Konzeptes zur Verminderung von Abflussintensitäten bei Sonderkulturen mit potenziellem Gefährdungspotential im Bereich der Tiefenlinien süd-östlich von Gaulsheim und auf Einzelflächen südlich des Marienhofs	mittel	mittel-hoch	mittel	Stadtwerke Aussengebietsentwässerung		x	

lfd. Nr.	Art	Ort	Maßnahmen zur Überflutungsvorsorge	Aufwand	Nutzen	Priorität	Stadtwerke Wasser	bis Wann	Einzel-maßnahme	Dauer-maßnahme
Ga21	F	Gaulsheim	Vorflut wie Wegeentwässerung prüfen und nach Möglichkeit aktivieren von Kleinrückhalt (z.B. in Form von Mulden) sowie Grünland erhalten, einschl. Optimierung der Narbenpflege im Bereich südlich und östlich des Marienhofs, südlich des Wasserwerks, im Bereich nördliche Abfahrt AS Bingen-Gaulsheim, südlich von Sporthalle und Feuerwehr und nördlich bzw. östlich des Gewerbegebietes auf Einzelflächen (abgeleitet aus den Maßnahmenvorschlägen des Gutachtens des Landes zur Hochwasservorsorge) in Verbindung mit Rundem Tisch mit Flächeneigentümern zu Flächennutzungen, unter Einbindung des Dienstleistungszentrum Ländlicher Raum (DLR)	mittel-hoch	mittel	mittel	Stadtwerke Aussengebietsentwässerung		x	
Ga22	G	Gaulsheim	Maßnahmen zur Entwicklung einer eigendynamischen Entwicklung des Ockenheimer Bachs im Bereich des Marienhofs auf einer Länge von ca. 2 km durch Sohlanhebungen und Ausweisung eines Gewässerentwicklungskorridors (abgeleitet aus den Maßnahmenvorschlägen des Gutachtens des Landes zur Hochwasservorsorge) in Verbindung mit Rundem Tisch mit Flächeneigentümern	hoch	mittel-hoch	mittel-hoch	Bauamt Gewässer III. Ordn.		x	
Ga23	G	Gaulsheim	Maßnahmen zur Entwicklung einer eigendynamischen Entwicklung des Welzbachs zwischen L419 und Mündung in den Rhein durch Sohlanhebungen und Ausweisung eines Gewässerentwicklungskorridors (abgeleitet aus den Maßnahmenvorschlägen des Gutachtens des Landes zur Hochwasservorsorge) in Verbindung mit Rundem Tisch mit Flächeneigentümern	hoch	mittel-hoch	mittel-hoch	Bauamt Gewässer III. Ordn.		x	